

[Download free ebook] Das Kartell: Roman

Das Kartell: Roman

Von Don Winslow

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #6384 in eBooksVerffentlicht am: 2015-05-22Erscheinungsdatum: 2015-05-22File Name: B00W6BM67Q | File size: 46.Mb

Von Don Winslow : Das Kartell: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Kartell: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eben ein WinslowVon Konrad CeltisDas Kartell ist fr mich nicht der Beste, aber doch ein guter, lesenswerter Winslow. Wobei man froh ist, dass die Realitt fr Personal wie den Leser doch etwas milder ist. Danke.2 von 2 Kunden fanden die

folgende Rezension hilfreich. Meilenstein der Thrillerliteratur Teil 2 Von Kneissl Hias Eine lange Rezension erbringt sich eigentlich. Zusammen mit Tage der Toten hat Don Winslow hier ein absolutes Meisterwerk der Thrillerliteratur verfasst. Für mich zählen beide Romane zum besten was im 21. Jahrhundert in Sachen Crime Thriller geschrieben wurde. Wenn man danach sich dann auch noch mit dem mexikanischen Drogenkrieg befasst, wirken die Bücher noch um so beklemmender, weil sie so nah an der Realität verfasst wurden. Einfach ein Wow und Don Winslow zählt mit diesen beiden Büchern zu einem der ganz Großen in der Thrillerliteratur. Danke für unvergessene Stunden. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ihr seid alle schuldig Von Michael Sterzik Sie waren mal beste Freunde. Aber das ist viele Jahre und unzählige Tote her. Der Drogenfahnder Art Keller tritt nun an, um Adn Barrera, dem mächtigen Drogenboss, für immer das Handwerk zu legen. Er begibt sich auf eine atemlose Jagd und in einen entfesselten Krieg, in dem die Grenzen zwischen Gut und Böse schon längst verschwunden sind: "Eine wahrhaft erschütternde, genau recherchierte Geschichte über die mexikanisch-amerikanischen Drogenkriege, über Gier und Korruption, Rache und Gerechtigkeit, Heldenmut und Hinterhältigkeit. (Verlagsinfo) Der Autor Don Winslow ist dafür bekannt, dass seine Thriller über eine brutale inhaltliche Durchschlagskraft verfügen. Es gibt wenige Autorenkollegen, die so ehrlich und provokativ ihre Leser mit kurzen und sehr prägnanten Schilderungen in eine ganz andere Welt, oder in ein ganz anderes Leben mit Karacho schleudern. Nach 'Tage der Toten' widmet sich der Autor wieder oder immer noch der Thematik um den Drogenkrieg in Südamerika in Mexiko. Die amerikanischen Nachbarn sind involviert und versuchen mit allen Mitteln die Kontrolle der Drogenkartelle zu unterwandern, um sie zerstören zu können. Um den Feind zu eliminieren setzen diese ihren Fokus auf Art Keller, der sich desillusioniert in ein Kloster zurückgezogen hat. Nach seiner Reaktivierung beschlagen sich die Ereignisse. Sein alter Jugendfreund und nun mächtiger Drogenboss Adn Barrera flieht aus einem mexikanischen Gefängnis und erkämpft sich wieder seinen Platz innerhalb der Drogenkartelle. Ihm ist jedes Mittel Recht- Mord, Massaker, Folter, Politischer Druck, Ränkespiele, Verrat und Einschüchterung und noch eine Menge mehr. Mit sehenden Augen sieht und steht er innerhalb eines Tornados, dass alles und jeden verschlingen mag ' ob nun Freund oder Feind ' es gibt kein Erbarmen, keine Kompromisse, keine Alternativen. Doch er muss auch mit Art Keller rechnen und dieser will schlicht und ergreifend seinen persönlichen, individuellen Rachefeldzug. 'Das Kartell' ist eine prophetische oder schon historische Dokumentation der Finsternis. Nach mehreren Jahren der Recherche und des Schreibens ist der vorliegende Roman entstanden. In diesen Jahren eskalierte der Drogenkrieg auf brachialer und brutaler Ebene. Die Wellen dürfte man auch in Europa spüren. Die Grenzen zwischen Gut und Böse sind in 'Das Kartell' fließend und überhaupt nicht definierbar. Längst schon ist der Kampf gegen die Drogen in der Politik angekommen, schon längst sind Politische Ströme aktiv, wenn auch im Schatten. Der Krieg wird auf vielen Ebenen geführt. Auf den Straßen und Gassen, in Schulen und anderen sozialen Einrichtungen, in dunklen Ecken und auf sehr hellen Plätzen. Die Augen davor verschließen? Man müsste auf alle Sinne verzichten müssen. Selbst das Internet mit all seinen hyperschnellen Kommunikationsmöglichkeiten, ermöglicht den kriminellen Elementen eine 'neue' Form ' Cyberwar meets Drogenkrieg. Don Winslow verdammt und vergleicht den Drogenkrieg mit einem terroristischen Angriff, und verdammt: Er hat Recht! Durch den 11. September wurden die Mechanismen und die Grenzen der Legalität außer Kraft gesetzt und förmlich verschoben. Gezielte, durch den Kongress und Präsidenten besttigte Tötungen, einzelner krimineller Objekte sind gesellschaftstauglich geworden. Don Winslow beschreibt diese Themen sehr offensiv, er hat nicht vor ein Blatt vor dem Mund zu nehmen. Wozu auch? Es ist was es ist ' Krieg. Fazit Auch wenn der Roman über inhaltliche Längen verfügt, so ist dieser bestechend ehrlich. 'Das Kartell' ist eine fast schon journalistische Recherche. Spannend, Brutal, rücksichtslos ' aber empfehlenswert und nichts für sanfte Seelen. Die Endbotschaft dieses Romans ist vielleicht die wichtigste. Durch die Figur eines Journalisten der folgendes kurz vor seinem Tod in einem Blog veröffentlicht: "Ich spreche zum Weißen Haus und dem Kongress, ich spreche zur AFI und der DEA, ich spreche zu den Bankiers, den Landbesitzern und Ibaronen, den Kapitalisten und den Drogenbossen, und ich sage euch: Ihr seid alle gleich. Ihr alle seid das Kartell. Und ihr seid schuldig." Michael Sterzik

Kurzbeschreibung Der Spiegel-Bestseller "Das Kartell", die Fortsetzung des internationalen Bestsellers "Tage der Toten" des Thriller-Autors Don Winslow, ist ein monumentales Epos über den mexikanisch-amerikanischen Drogenkrieg. Es ist das Jahr 2004: Sie waren mal beste Freunde. Aber das ist viele Jahre und unzählige Auftragsmorde her. Der Drogenfahnder Art Keller tritt nun an, um Adn Barrera, dem mächtigen Drogenboss in Mexiko, für immer das Handwerk zu legen. Er begibt sich auf eine atemlose Jagd und in einen entfesselten Krieg zwischen CIA, DEA und Narcos, in dem die Grenzen zwischen Gut und Böse schon längst verschwunden sind. Eine wahrhaft erschütternde, genau recherchierte Geschichte über die mexikanisch-amerikanischen Drogenkriege, über Gier und Korruption, Rache und Gerechtigkeit, Heldenmut und Hinterhältigkeit. "Der beste Roman von Don Winslow. Hochspannend, brutal, ungeheuer atmosphärisch, bis ins letzte Detail durchgeplant." James Ellroy Pressestimmen "Winslow ist ein brillanter Rechercheur und Erzähler." Bunte, 17.09.2015 "800 Seiten! Spinnt der Amerikaner? Sie vergehen schnell, wenn wieder Krieg ist zwischen einem mexikanischen Drogenboss und einem US-Fahnder. Klingt alles schrecklich echt." Kurier, 18.07.2015 "Don Winslow hat, als Roman getarnt, eine Chronologie des "war on drugs" geschrieben." Der Freitag,

27.06.2015"Don Winslow setzt seine groe Erzhlung ber den mexikanischen Drogenkrieg fort - ein Meisterwerk."STERN, 18.06.2015""Tage der Toten' wurde zum Weltbestseller. Jetzt also die Fortsetzung: noch hrter, noch dramatischer, noch besser."Focus , 13.06.2015""Das Kartell liest sich fast wie ein Tatsachenbericht, dicht und hochspannend. Selten habe ich 800 Seiten so verschlungen! Ein wrdiger Nachfolger von 'Tage der Toten'."ZDF Morgenmagazin (Buchtipps von Peter Twiehaus), 09.06.2015"Ein bombastischer und spannungsgeladener Roman von Bestseller-Autor Don Winslow!"Denglers Buchkritik, 05.06.2015KurzbeschreibungDer Spiegel-Bestseller "Das Kartell", die Fortsetzung des internationalen Bestsellers "Tage der Toten" des Thriller-Autors Don Winslow, ist ein monumentales Epos ber den mexikanisch-amerikanischen Drogenkrieg.Es ist das Jahr 2004: Sie waren mal beste Freunde. Aber das ist viele Jahre und unzhlige Auftragsmorde her. Der Drogenfahnder Art Keller tritt nun an, um Adn Barrera, dem mchtigen Drogenboss in Mexiko, fr immer das Handwerk zu legen. Er begibt sich auf eine atemlose Jagd und in einen entfesselten Krieg zwischen CIA, DEA und Narcos, in dem die Grenzen zwischen Gut und Bse schon lngst verschwunden sind.Eine wahrhaft erschttternde, genau recherchierte Geschichte ber die mexikanisch-amerikanischen Drogenkriege, ber Gier und Korruption, Rache und Gerechtigkeit, Heldenmut und Hinterhltigkeit. "Der beste Roman von Don Winslow. Hochspannend, brutal, ungeheuer atmosprisch, bis ins letzte Detail durchgeplant." James Ellroy